

Inbetriebnahme der Südanbindung der Häfen Birsfelden und Muttenz

Drei Tage vor der offiziellen Inbetriebnahme führte eine von Kurt Metz organisierte Exkursion der Bahnjournalisten Schweiz zur neuen Südanbindung zweier Basler Rheinhäfen über das Areal Schweizerhalle / Salina Raurica an den Rangierbahnhof Muttenz (südöstlich von Basel).

Das neue rund 900 Meter lange Verbindungsgleis „Südanbindung“ der Hafenhafenbahn ist ein Projekt des Aktionsplans Schifffahrt für die bessere Erreichbarkeit der südlichen Häfen Birsfelden und Auhafen Muttenz. Ziel ist die Absicherung der Landesversorgung durch einen zweiten Anschluss zum Hafenhafen Birsfelden /Auhafen

dem Bundesamt für Verkehr, vom Bund getragen. Für den Betrieb und Unterhalt der gesamten Hafenhafenbahn ist die SBB verantwortlich.

Am 24. August 2020 erfolgte die feierliche Inbetriebnahme der neuen Hafenhafenbahn. Gäste aus Politik, Wirtschaft und Verwaltung, unter anderem die Baselbieter²⁶ Regierungsräte Thomas Weber und Isaac Reber nahmen die neue Gleisverbindung in Betrieb. Weber betonte die Bedeutung des Lückenschlusses: „Die neue Verbindung stärkt die Rheinhäfen, das Industrieareal Schweizerhalle und Salina Raurica, aber auch den Kanton Basel-Landschaft als Ganzes. Auf Baselbieter Boden wird ein wichtiger Beitrag zur Verlagerung des Verkehrs auf die Schiene geleistet. Damit werden die Straßen vom Lastwagenverkehr entlastet“.



*Informelle Inbetriebnahme der neuen Südanbindung am 21. August 2020.
Blick in Richtung Rhein;
Foto: Gunther Ellwanger.*

Muttenz. Bisher wäre bei einem Ausfall des bestehenden Verbindungsgleises via Hardwald / Birsfelden der Hafenhafenbahn vom Schienennetz abgeschnitten und damit die Landesversorgung mit Agrar- und Mineralölprodukten empfindlich gestört worden. Kernstück der neuen Verbindung ist ein 210 Meter langer Tunnel, an dem sich auf beiden Seiten Wannen (96 und 428 Meter lang) anschließen.

Nach aufwendigen Planungen (Grundwasser, Dolinen, Naturschutz) und drei Jahren Bauzeit konnten die Arbeiten im August 2020 im Zeit- und Budgetrahmen abgeschlossen werden. Die Kosten für das Projekt betragen 35 Millionen Schweizer Franken und werden über eine Leistungsvereinbarung zwischen der Hafenhafenbahn Schweiz AG und

Spendenaufwurf

Die GRV-Nachrichten werden überwiegend aus Spenden finanziert; sie beanspruchen den größten Teil des Budgets. Zur Fortsetzung ihrer Arbeit bittet die GRV daher weiter um Spenden.

Bankverbindung:

IBAN = DE47 3005 0110 0045 0046 52
BIC = DUSSEDE33XXX

Verwendungszweck: „steuerbegünstigte Spende für verkehrswiss. Arbeiten“.

Die Gesellschaft für Rationale Verkehrspolitik e.V. ist als gemeinnützig anerkannt. Sie erhalten (sofern wir Ihre Adresse kennen — bitte gegebenenfalls mitteilen) zeitnah und unaufgefordert eine Spendenquittung für das Finanzamt.

²⁶ Umgangssprachliche Bezeichnung für den Kanton Basel-Landschaft.